	Selie 1 voli 9
	Bundesverwaltung admin.ch
De	partement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation
	Bundesamt für Kommunikation

# Jahresbericht der kommzerziellen Lokal- und Regionalradios

Erhebungsperiode: Kalenderjahr 2012 (1.1.2012 bis 31.12.2012)

Rechtsgrundlage RTVV Art. 27

A. AI	lgemeine <i>l</i>	Angaben
-------	-------------------	---------

A1. Name des Programms*	Radio Eviva
A2. Name und Adresse des Veranstalters	
Name des Veranstalters*	Radio Eviva AG
Strasse*	Bahnhofplatz
Hausnummer*	19
PLZ*	6440
Ort*	Brunnen
Telefon*	0418254411
Fax	0418254456
Internet-Seite (URL)	
Kontaktperson	
E-Mail*	sabine.imboden@radiocentral.ch
Name*	Imboden
Vorname*	Sabine

## A3. Geschäftsleitung

Wie setzte sich die Geschäftsleitung im Berichtsjahr zusammen? Bitte alle Geschäftsleitungsmitglieder und deren Funktion nennen.

	Name	Vorname	Funktion
1	Spirig	Alfons	Geschäftsleiter
2	Herger	Erich	Verwaltungsratspräsident
3	Triner	Hugo	Verwaltungsrat
4	Jenny	Mathias	Verwaltungsrat
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Wollen Sie weitere Geschäftsleitungsmitglieder in der Liste ergänzen?

Ja
----

Nein

### **B.** Organisation

## B1. Rechtsform des Veranstalters

<ul> <li>Aktiengesellschaft</li> </ul>
Verein
<ul><li>Stiftung</li></ul>
Genossenschaft
Einzelfirma oder natürliche P

Werbeakquisition: Anderes:

Freie Mitarbeit

Anzahl Beschäftigte

08.05.2013

Bezahlte freie Mitarbeit:	20			
Unbezahlte freie Mitarbeit:				
C2. Aus- und Weiterbildung	2012 in Tagen Externe Aus- und	und Kosten - nu Kosten externe Aus-	r Redaktion / Mo	oderation
	Weiterbildung (in Tagen?)	und Weiterbildung pro Jahr (in Franken)	Weiterbildung (in Tagen?)	
Festangestellte Redaktion/Moderation			10	
Stagiares Redaktion/Moderation				
Freie Mitarbeiter/innen Redaktion/Moderation				
redaktion/woderation				
D. Verbreitung				
D1. Wie wurde das Progran	nm 2012 technis	sch verbreitet? B	itte zwischen a	naloger und digitaler Verbreitung unterscheiden.
Drahtlos-terretrisch				
Analog (Radio: UKW)				
☑ Digital (Radio: DAB/DAB+)				
Radio: Wurde das Programm au	ıch über ein DVB-1	F-Netzwerk verbreit	et?	
O Ja				
Nein				
Leitungen (ohne Internet)				
Analog				
✓ Digital				
D2. War Ihr Programm auch	n über Satellit ei	mpfangbar?		
Ja, ausschliesslich über Satellit				
<ul> <li>Ja, zusätzlich zu anderer Verbreit</li> </ul>	ung			
Nein				
D3. Wurden das Programm	oder Teile des	Programms auch	im Internet an	geboten? (Mehrfachantworten möglich).
Das ganze Programm wurde auss	schliesslich im Internet	t verbreitet		
☑ Das ganze Programm als Live-Stream, zusätzlich zu anderer Verbreitung				
Einzelne Sendungen zur zeitversetzten Nutzung; ohne Möglichkeit zum Download				
Einzelne Sendungen zum Download  Kein Internet Angebet				
Kein Internet-Angebot				
E. Agenturen und Arc	chivierung			
E1. Nachrichtenagenturen				
Anzahl abonnierte Agenturen:				
1				
E2. Archivierung				
Wie lange wurde das gesamte F	rogramm archivie	rt?		
Während der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer von vier Monaten				
<ul> <li>Länger als vier Monate</li> </ul>				
Wurden einzelne Sendungen oder Programmbestandteile länger als das Gesamtprogramm archiviert?				
	i rogramminesti		Oosamipi ogra	<u></u>
<ul><li>Ja</li></ul>				
Nein				
Wer hat Zugang zu den archivie	rten Sendungen g	ehabt?		
Nur interne Benützer/innen				
Auch externe Interessent/innen				
F. Programm				

#### F1. Dauer

Wie lange wurde das Programm pro Tag verbreitet?

Täglich während 24 Stunden			
Weniger als 24 Stunden pro Tag:	Stunde	n	
Wöchentlich während	Stunden		
F2. Programmübernahmen			
_		′eranstaltern oder Programmlieferanten ບໍ	ihernommen
-	atone von anacron v	oranotation oder i rogrammiororanten e	
<ul><li>Ja</li></ul>			
Nein Nein			
Anteil aller Programmühernahn	nen - Angahen in Mir	nuten pro Jahr; ohne Wiederholungen	
Programmübernahmen: 11100	Minuten pro Jah	-	
1 Togrammusernammen.	Williate ii pio sai		
F3. Programmlieferungen			
Wurden feste Programmbestan	dteile an andere Ver	anstalter geliefert?	
∫a			
Nein			
Nem			
Anteil aller Programmlieferunge	en - Angaben in Minı	ıten pro Jahr; ohne Wiederholungen	
Programmlieferungen:	Minuten pro Jahr		
0			
F4. Format			
Welchem Format entspricht das	s Programm am ehes	sten?	
Adult Contemporary (AC)	Klas	sik	
Contemporary Hit Radio (CHR)		ır	
Urban Contemporary (UC)	Jazz		
Middle of the Road / Full Service	(MOR) Melo	odie-Schlager	
Easy Listening / Beautiful Music (			
Rock / Album Oriented Rock (AO			
☐ Infos / News	<ul><li>Alter</li></ul>		
Sonstiges, nämlich: Volkstümlich			
F5. Sendezeit in Minuten pr	ro Jahr nach Send	lungskategorien	
	Minuten pro Jahr		
Information	52560	Bitte nur die Minuten des gesprochenen	
Moderiertes Begleitprogramm	52160	Teils angeben. Den Musikanteil separat im vorgesehenen Feld "Musik" angeben	
Werbung	400		
		In dieses Feld gehört auch der	
Musik	420480	Musikanteil der Kategorie "Moderiertes Begleitprogramm"	
Anderes			
Gesamtsendezeit	525600	Maximal mögliche Gesamtsendezeit: 527'040 Minuten	
G. Finanzielles			
Erfolgsrechnung per 31.12.2012	2		
Aufwand			
	Angaben in		
Programm	Franken 145368		
Technik	279130		
Verwaltung	80130		
Betriebsaufwand	504628		
davon Personal	72675		
Ertrag			

Angaben in Franken

138255

4000

Anteil Empfangsgebühren

Werbung

Sponsoring

Abonnementserträge	
Anzahl Abonnemente	
Erlösminderung	-20936
Übrige Erträge	383590
Betriebsertrag	504909

## Abschluss des Fragebogens

Zum Schluss die Daten mittels des Buttons "Weiter" elektronisch absenden. Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen werden.

Bemerkungen zum Fragebogen

Sie können Ihren Fragebogen <u>hier ausdrucken</u> oder als <u>PDF herunterladen</u>.